



Mitteilung an Exporteure von Abfällen

Erhöhung der Grundgebühr für die Bewilligung zur Aus- und Einfuhr von Abfällen

Nach Anhang, Ziff. 2a der Gebührenverordnung des Bundesamts für Umwelt (GebV-BAFU, SR 814.014) beträgt die Gebühr für die Bewilligung zur Ausfuhr von Abfällen und die Zustimmung zur Einfuhr von Abfällen zwischen Fr. 350 und 2500.-. Sofern das Gesuch für die Bewilligung oder Zustimmung vollständig ist, wird seit 2014 eine Gebühr von Fr. 700.- erhoben (Grundgebühr). Sind Rückfragen oder weitere Abklärungen nötig, wird der dafür benötigte Aufwand des BAFU mit Fr. 140.-/Stunde verrechnet.

Die Grundgebühr wird per 1. März 2025 von Fr. 700.- auf Fr. 800.- erhöht. Gesuche, die vor diesem Datum beim BAFU eintreffen, sind von diesen Änderungen nicht betroffen. Zusätzliche Aufwände werden wie bisher mit Fr. 140.-/Stunde verrechnet.

Begründung:

Das BAFU als zuständige Behörde für den Vollzug des Basler Übereinkommens ist seit Jahren mit einer starken Zunahme der Gesuche zum Export und Import von Abfällen konfrontiert.

Neben der Erteilung von Bewilligungen ist auch der Aufwand für die Beratung der zunehmenden Anzahl Akteure, die Bearbeitung von Änderungsanträgen, die Kontrolle der Entsorgungsnachweise und die Herausgabe der hinterlegten Sicherheitsleistung, die Abwicklung von Fehllieferungen und die Koordination mit den betroffenen ausländischen Behörden gestiegen.

Aufgrund der Zunahme der Anzahl Gesuche und der zusätzlichen Aufwände für die Bearbeitung können die Gesuche seit mehreren Jahren mit dem vorhandenen Personalbestand des BAFU nicht mehr innerhalb der gesetzlichen Fristen bearbeitet werden. Das führt zu zahlreichen Reklamationen von betroffenen Unternehmen. Diese mussten teilweise aufgrund der fehlenden Zustimmung geplante Transporte verschieben und waren mit Engpässen bei der Lagerung konfrontiert.

Für die fristgerechte Bearbeitung der Gesuche ab 2025 hat das BAFU zusätzliche Stellen erhalten. Die zusätzlichen Personalausgaben werden mit der Erhöhung der Grundgebühr für die Erteilung von Export- und Importbewilligungen von heute Fr. 700.- auf Fr. 800.- finanziert. Die moderate Erhöhung der Gebühren ist insbesondere mit Blick auf die zusätzlichen Leistungen des BAFU für die Exporteure vertretbar.